

# PRESSE INFORMATION

**Geschäftsstelle**  
Rathausufer 8  
40213 Düsseldorf  
[www.spd-duesseldorf.de](http://www.spd-duesseldorf.de)

Düsseldorf, den 05. Januar 2006  
01/06

## **Hände weg von der Personalvertretung**

Erst waren es die Kosten für die Personalvertretung, die dem OB nicht passen und jetzt ist es die Arbeitszeit der Personalräte. Kein Zweifel, der OB hat sich auf den Personalrat eingeschossen. Seine Überlegung, dass es keine freigestellten Personalräte mehr geben soll sondern die Mitglieder des Personalrates halbtags in Dienststellen der Verwaltung arbeiten sollen, ist ein weiterer Schritt die Rechte der Beschäftigten einzuschränken.

Es ist wichtig, dass Personalräte unabhängig und nicht in dienstliche Bezüge eingebunden sind. Wie soll ein Personalrat objektiv arbeiten, wenn er Schwierigkeiten mit seinem Vorgesetzten befürchten muss. Tatsache ist, dass ohne Freistellung die Personalratsarbeit weder qualitativ noch zeitlich zu bewerkstelligen ist. Die Fachlichkeit würde extrem darunter leiden. Im Bereich der allgemeinen Verwaltung kümmern sich 9 freigestellte Personalratsmitglieder um rd. 8000 Beschäftigte.

Hier sollen wieder einmal demokratische Rechte beschnitten werden. Erst sind es die der Bürgerinnen und Bürger, wie der Umgang mit dem Bürgerbegehren zu den Stadtwerken zeigt, und jetzt die der Beschäftigten der Stadtverwaltung.

Markus Raub, personalpolitischer Sprecher: *„Alles was der Ego manie des Oberbürgermeisters im Wege steht muss eben abgeschafft werden. Aber nicht mit uns. Wir werden uns weiter für einen starken Personalrat und die Rechte der Beschäftigten einsetzen.“*

Für Rückfragen steht Ihnen Ratsherr Markus Raub,  
Tel. 4 54 33 32, zur Verfügung.